Schach-Bezirksverband Mittelfranken
im Bayerischen Schachbund e.V.

Thomas Strobl, 1. Vorsitzender
Bgm.-Hemmeter-Str. 7, 91781 Weißenburg,
Tel. 09141/974041 (p.), Tel. 09141/5055 (d.),
Email: ThomasRalfStrobl@hotmail.com

An der Schriftführer
des Schachbezirks Mittelfranken
Herrn Georg Petersammer

per Email

Anträge an die Mitgliederversammlung am 12.05.2012 in Weißenburg

Liebe Schachfreunde,

ich stelle folgende Anträge an die Mitgliederversammlung:

1. Änderungen der Satzung

a) Referent für Mitgliederverwaltung, Spielgenehmigungen und Wertungszahlen
Das Amt soll wieder geteilt werden in den Referenten für Mitgliederverwaltung und Spielgenehmigungen und den Referenten für Wertungszahlen. Die Zusammenlegung hat sich leider nicht bewährt.
§ 10 Abs. 1 g): Referent für Mitgliederverwaltung und Spielgenehmigungen (Änderung).
§ 10 Abs. 2 i): Referent für Wertungszahlen (Abs. 2 i und j werden j und k) (Einfügung).
§ 23 Abs. 4 a) Nr. 6: Referent für Mitgliederverwaltung und Spielgenehmigungen (Änderung).
§ 23 Abs. 4 b) Nr. 7: Referent für Wertungszahlen (neu).

b) Streichen des § 10 Abs. 1 Satz 2: Vereinigung von Ämtern im Vorstand
§ 10 Abs. 1 Satz 2 verbietet, dass eine Person im engeren Vorstand mehrere Ämter ausüben darf. Leider finden sich derzeit immer weniger Personen, die bereit sind, einen Posten im Vorstand und damit Arbeit zu übernehmen. Wir können uns daher eine solche Beschränkung nicht mehr leisten.

2. Änderungen der Turnierordnung

a) Anfügen eines Abs. 7 in § 52: „Ein Einsatz im Sinne der Absätze 3, 4 und 6 liegt bereits dann vor, wenn ein Spieler für einen Wettkampf in der Mannschaftsaufstellung nominiert worden ist. Ob der Spieler auch tatsächlich gespielt hat, ist unerheblich.“
Vor einigen Wochen gab es im Kreis Mitte einen Streit über die Frage, wann ein Spieler eingesetzt ist. Liegt ein Einsatz schon dann vor, wenn ein Spieler in der Mannschaftsaufstellung erscheint und kampflos gewinnt/verliert oder muss der Spieler auch mindestens einen Zug machen? Aus meiner Sicht ist die Antwort zwar klar, d.h. schon die Nominierung ist ein Einsatz. Die Klarstellung schadet aber nicht.

b) Wiederholung der von der Turnierordnung abweichenden Austragungsform der Bezirkseinzelmeisterschaft im Jahr 2013 als Testlauf und endgültige Entscheidung durch die Mitgliederversammlung 2013:

Für 2013 gilt folgender Modus:

- **Veranstalter: Bezirk an einem zentralen Ort nahe Nürnberg**
- **9 Runden Schweizer System**
- **offenes Turnier in einer Gruppe**
- **Bedenkzeit: 2 h/40 Züge + 30 Min/Rest**
- **Termin: Dienstag bis Karsamstag vor Ostern (wie bisher)**
- **Preisfonds: 600 Euro (ab 50 Teilnehmern, evtl. 1000 Euro ab 100 Teilnehmern)**
- **Startgeld: 20 Euro bei Anmeldung 2 Wochen vor dem Turnier, danach 30 Euro**
- **reduziertes Startgeld von 15 Euro für Vorqualifizierte und Kreisqualifizierte**
- **kein Startgeld bei Vorlage eines Übernachtungsnachweises**
- **keine Festschrift**

Ich hoffe, dass ich auf der Mitgliederversammlung den von mir angestrebten Austragungsort, den ich möglichst langfristig binden will, präsentieren kann. Schließlich haben wir bisher keinen Kandidaten für die Ausrichtung in 2013.
Zur Begründung des Antrags verweise ich auf meine Erklärung vom Februar 2012, die auf der Homepage abrufbar ist und deshalb an dieser Stelle nicht nochmals wiederholt werden muss.
Im kommenden Jahr soll dann eine abschließende Entscheidung getroffen werden. Sollte diese Austragungsform gut angenommen werden, werde ich der nächsten Mitgliederversammlung einen entsprechenden Antrag auf Änderung der TO zur Entscheidung vorlegen.
Sollte sich das Projekt so verwirklichen lassen, wie ich mir das vorstelle, könnten wir es schaffen, dass sich der Bezirk möglicherweise künftig selbst finanzieren kann, so dass keine Umlagen mehr erforderlich sind. Außerdem entfällt dann die uns seit Jahren lästige Ausrichtersuche. Allerdings erfordert dies auch, dass die Arbeit auf mehrere Schultern verteilt werden kann und nicht immer an einigen Wenigen hängen bleibt.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Thomas Strobl
Bezirksvorsitzender
Weißenburg, im März 2012